Vom Kriegsschauplatze.

☞ Nichts Neues von der Potomac Armee.

Ende des Rebellen-Einfalls in Kentucky.

Cincinnati, 3. August. Nur 10 Wagen sind von Scott's Rebellen in Stamford, Ky., gefunden und verbrannt worden, nicht 60, wie gemeldet worden ist.

Ein Telegramm aus Lexington an die „Gazette" sagt:

Scott's Raubzug ist zu Ende. Ungefähr 300 Rebellen bewerkstelligten den Uebergang über den Cumberland und ließen gestohlene Wagen und anderes Eigenthum zurück.

400 Gefangene von Scott's Leuten kamen heute durch Frankfort auf dem Wege nach Louisville.

Neuestes von Charleston.

Baltimore, 7. August. Der Specialcorrespondent des „American" berichtet von Bord des Schiffes „Dinemore" bei Morris Island, daß der Hauptangriff auf die Befestigungen des Hafens von Charleston im Laufe der nächsten Woche stattfinden soll.

Die „Ironsides" liegen 500 Yards von Fort Sumter entfernt vor Anker. Die Plätze der übrigen Panzerschiffe sind bereits bezeichnet, und man erwartet mit Sicherheit einen guten Erfolg.

Zwar hat der Feind neue Batterien auf James Island errichtet, aber auch wir haben Batterien, die sie beherrschen.

Gestern machten vier Compagnien der Enfans Perdus fünf hundert Rebellen auf Folly's Island zu Gefangenen. Dieselben streckten nach kurzem Widerstand die Waffen.

Boston, 7. Aug. Ein Brief von Morris Island, 2. Aug., sagt, daß die neue von Gilmore errichtete Batterie mit den schwersten Geschützen armirt ist, die jemals im Norden gegossen wurden. Diese Batterie, wenn sie das Feuer beginnt, wird eine schreckliche Verwüstung anrichten. Man glaubt, daß Fort Sumter das Feuer nicht länger als anderthalb Stunden wird aushalten können.

Von Kentucky und Ost-Tennessee.

Lexington, Ky., Aug. 6. Heute Morgen kamen 200 bis 300 Flüchtlinge von Ost-Tennessee an, die 2 Wochen lang in den Gebirgen unterwegs waren. In Powells Valley in den Cumberland Bergen, wurden sie von 400 Rebellen angegriffen, und ein Theil, der bewaffnet war, hielt Stand; 65 bis 70 wurden jedoch gefangen genommen, da sie durch Hunger und Strapazen zu jeder Vertheidigung unfähig waren.

Gestern kamen 181 Flüchtlinge von Tennessee an und noch mehr werden erwartet. Diese armen Leute sind gänzlich abgerissen und bestehen aus Knaben, jungen und alten Männern. Sie berichten daß in Ost-Tennessee keine Rebellen-Truppen stehen und daß sich nur Guerrillas dort umhertreiben.

Richmonder Marktpreise.

Den Richmonder Zeitungen entnehmen wir folgende Marktpreise:

Weizen rar, von $6 60 bis 7.50 das Buschel; Welschkorn $10, mit kleinem Vorrath; Hafer rar, und bringt $6 das Buschel; Heu und Stroh $10 das Hundert Gewicht; geräuchertes Schweinefleisch $1 60 bis 1 70 das Pfund; Schinken $1 70 bis 1 75. Molasses $11 bis 12 die Gallone. Brauner Zucker bringt $1 80 bis 2 per Pfund. Kaffee von $4 bis 5. Grüner Thee von $11 bis 12. Seife von 75 Cts. bis $1. Beef von $1 bis 1 50 per Pfund. Lammfleisch $1 bis 1 50. Schmalz $1 60 bis 1.75. Butter $2 50 bis 275. Grundbeeren $15 bis 18 per Buschel. Zwiebeln $15 bis 18.

French Brandy $60 bis 75 per Gallone; Roggen Whisky $30 per Gallon; Rum $40; Gin $45, und Champagner $250 das Dutzend.

Eichen Holz $25 bis $28 das Klafter.

Ein Mann hat in Richmond $5,000 und ein anderer 4,500 für Substituts für die Armee offerirt.

Im Kampfe gefallen!

Es thut uns Leid melden zu müßen, daß Herr Aaron Greenewalt, ein Sohn des Hrn. Daniel Greenewalt, von Lynn Taunschip, Lecha County, ebenfalls in der Schlacht von Gettysburg durch eine feindliche Kugel am Kopfe so schwer verwundet wurde, daß er zwei Tagen nachher starb. Herr Greenewalt war etwa 33 Jahren alt, und von allen die ihn kannten beliebt.— Er hatte sich einem Minnesota Regiment für den 3 Jahr-Dienst angeschlossen, wovon er schon 2 Jahre und 3 Monaten gedient hatte. Er war schon vorher in 8 Schlachten gewesen—kam jedesmal unbeschädigt davon, bis er wie obengedacht, in der 9ten getödtet wurde. Sein Vater ließ seinen leblosen Körper hieher nach Lynn Taunschip bringen, allwo er auf eine geziemende Weise beerdigt wurde. Wir sympathisiren von Herzen mit seinen Verwandten, aber der Trost bleibt uns doch daß er in einer wahrhaft guten Sache—nämlich in der Vertheidigung seines Vaterlandes gefallen ist. Sanft ruhe seine Asche!

Neuestes von China.

San Francisco, 3. August. Das Schiff „Ocean Pearl" ist von Hong Kong mit 390 Chinesischen Auswanderern hier angekommen.

Die mit demselben angekommene Zeitungen geben Berichte über ein furchtbares Erdbeben das am 3. Juni in Manilla stattfand. Die halbe Stadt wurde zerstört und jedes Gebäude beschädigt.—Zweitausend Menschenleben gingen verloren.

☞ Wir sind ersucht worden anzuzeigen, daß der Ehrw. Mennig, in der hiesigen Lutherischen Kirche, am nächsten Donnerstag, eine Erndte-Predigt halten wird—beginnend um 9½ Uhr Morgens.

Schwarze Liste.

Heute wird unsere schwarze Liste wieder dadurch fortgesetzt, daß wir melden, daß ein gewisser Oliver Musselman, irgendwo in Carbon County wohnhaft, uns schon lange $22 00 für Druck-Arbeit schuldet, ohne uns auch je darnach gefragt zu haben, oder ehrlich genug gewesen zu sein, auch nur einen Theil davon zu bezahlen. Unsere schwarze Liste steht also wie folgt:

Jesse Dietz, Bucks Co. schuldet,	$7.00
Roth u. Co., North'n. Co.,	60.00
Jac. G. Hillegaß, Montg. Co.	16.58
Oliver Musselman, Carbon Co.	22.00
	$105.58

Diese Liste werden wir von Woche zu Woche verstärken. Ja, wer ein hartes Gesicht genug hat, um den Versuch zu machen, uns auch nur um einen einzigen Thaler zu betrügen, dessen Namen soll in voll vor das Publikum gebracht werden—und sollte uns später der Eine oder der Andere bezahlen, so werden wir es dem Publikum anzeigen daß er ein ehrlicher Mann ist—sonst aber nicht. G.

Oeffentliche Versammlung.

Die Formirung einer Union-League.

Zufolge öffentlicher Anzeige, versammelten sich eine Anzahl Bürger, welche unbedingte Freunde der Union sind, am letzten Samstag Abend, in Weiß' Gebäude, um eine Union League zu formiren.

Die Versammlung wurde durch Maj. John H. Oliver zur Ordnung gerufen, auf dessen Vorschlag Charles M. Runk, Esq., zum Stuhl gerufen wurde. Als der President seinen Sitz einnahm, hielt er eine kurze aber wohlgelungene, zweckmäßige und patriotische Rede, in welcher er klar und bündig darthat, wie nothwendig es sei, daß alle Freunde der Administration, alle loyale Bürger und alle Patrioten sich vereinigen und sich organisiren sollten, um die Pläne der südlichen Rebellen und ihrer nördlichen Freunde zu vereiteln. Seine Rede wurde mit Beifall angenommen, und als er geschlossen hatte, wurde Dr. David E. Breinig, als Secretär der Versammlung angestellt. — Auf Vorschlag des Tilghman Good, Esq., wurde dann

Beschloßen—Daß eine Committee bestehend aus 5 Personen ernannt werde, um eine Constitution sowie permanente Beamten für die Union League einzuberichten.

Der President ernannte folgende Herren als gedachte Committee nämlich: Col. W. W. Hamersly, Maj. J. H. Oliver, und T. Good, W. H. Aney, und C. Moß, Esqs.

Nach einer kurzen Abwesenheit, berichtete die Committee folgende Herren als permanente Beamten der Union League ein—welcher Bericht einstimmig angenommen worden ist.

President.—Charles Runk, Esq.

Vice Presidente.—Jesse Wasser, Col. G. Beisel, Nathan Drescher, Henry Schnurman und Charles S. Mossey.

Secretär.—William H. Aney, Esq.

Hierauf berichtete die Committee dann folgende Constitution für die League ein, die einstimmig angenommen worden ist:

Union League von Allentown.

Die Grund-Artikeln.

Die Unterzeichneten willigen ein, sich zusammen zu gesellen, unter dem Namen: „Die Union League von Allentown," und nehmen die folgende Grund-Artikeln für ihre Association an:

1. Die Bedingung für Mitgliederschaft soll sein, unbedingte Loyalität zu der Regierung der Vereinigten Staaten, und eine unnachgiebige Unterstützung derselben, in ihrem Bestreben, die Rebellion zu unterdrücken.

2. Der Haupt-Zweck dieser Association soll sein, alle Disloyalität gegen die Federal Regierung, durch moralischen und sociellen Einfluß zu mißbilligen und zu tadeln; und daß zu diesem Ende die Mitglieder alle gesetzmäßigen Mittel, sowohl im Oeffentlichen als in der Eingezogenheit anwenden sollen.

3. Es soll ein Board von Direktoren, bestehend aus 9 Mitgliedern ernannt werden, welches die allgemeine Aufsicht der Angelegenheiten der League führen—und welches jährlich bei der Versammlung der League, auf eine solche Weise als dieselbe entscheiden mag, ernannt werden soll.

4. Das Board der Direktoren soll solche Nebengesetze als nothwendig sein mögen, um eine schickliche und ordnungsmäßige Administration der League nach sich zu ziehen, einberichten—welche jedoch solchen Verbesserungen von Zeit zu Zeit unterworfen sind, als die Mehrheit der Association verordnen mag.

(Folgen die Unterschriften.)

Auf Vorschlag des Hrn. Aney, wurde dann

Beschloßen.—Daß ein Board von Direktoren, bestehend aus 9 Personen, für die League ernannt werde—und der President ernannte dann folgende Herren als besagte Board, nämlich:

Maj. J. H. Oliver, Tilghman Good, Col. W. W. Hamersly, W. H. Aney, V. K. Moser, Maj. A. Ettinger, Russel Thayer, Franklin Stettler und Samuel McHose.

Beschloßen.—Daß sich die Union-League jeden Mittwoch Abend versammeln soll.

Beschloßen daß die Verhandlungen dieser Versammlung von den Beamten unterzeichnet, und in allen loyalen Zeitungen dieses Counties bekannt gemacht werden sollen.

(Unterzeichnet von den Beamten.)

Gelbes Fieber in New York.

New York, 8. Aug. Im Hospital in der untern Bai sind jetzt 30 Gelbe Fieber Patienten—wovon 15 auf der Besserung, Meistens vom Ver. St. Dampfer Alabama und dem französ. Dampfer Charles Martel von Vera Cruz. Alle inspizirte Schiffe werden jetzt in der untern Bai angehalten die unter dem neuen Gesetz Quarantäne Ankergrund ist. Keins darf in der obern Bai ankern, ausgenommen während es ausgeladen wird.

Verheirathet.

Am 4ten Juli, durch den Ehrw. Herrn Roth, Herr Henry Gable, von Bethlehem, mit Miß Louisa Meyers, von Freemansburg.

Am 2ten Juli, durch denselben, Herr William H. Stoudt, von Salzburg, mit Miß Alice M. Scheip, von Emaus.

Gestorben:

Am Abend des 4ten August, in Maxatawny, Berks County, der Ehrw. C. G. Herman, für eine lange Reihe von Jahren ein Reformirter Prediger jener Umgegend, in einem Alter von etwa 68 Jahren.

Am letzten Donnerstag, in Pottsville, Schuylkill County, Owen Bachman, Sohn des Stephen Bachman, von Heidelberg Taunschip, Lecha County, in einem Alter von etwa 22 Jahren. Der Verstorbene schloß sich, als die feindliche Rebell-Armee einen Einfall in diesen Staat machte, der Compagnie des Capt. McDowell, von Slatington an, und eilte somit an den Ort der Gefahr, um seinem Vaterlande zu dienen. Später wurde sein Regiment nach Potteville beordert, allwo er erkrankte und starb. Seine Ueberreste sind nach seiner Heimath, in Heidelberg gebracht, und daselbst auf eine anständige Weise beerdigt worden. Er starb in dem Dienste seines Vaterlandes, und verewigte daher in einer guten Sache.—Sanft ruhe seine Asche!

Am 16ten Juli, in Washington Taunschip, Lecha County, John George Rex, in dem hohen Alter von 82 Jahren und 22 Tagen.—Bei seiner Beerdigung, am darauffolgenden 18. Juli, wobei eine große Menschenmenge gegenwärtig war, hielt der Ehrw Joseph Dubs, sen., eine sehr passende und trostreiche Leichenrede.

Am 12ten Juli, in Heidelberg, Hr. Elias Deibert, im 23sten Lebensjahre.

Am 9ten Juli, in Heidelberg, Hr. David Lauchner, im Alter von 19 Jahren, 8 Monaten und 15 Tagen.

(Eingesandt durch den Ehrw. Hrn. Bauman.)

In Allentaun, den 2ten dieses Monats, William Henry, ein Söhnlein von Samuel und Cecilia Roth, alt 3 Monaten, und 17 Tagen.

In Allentaun, den 6ten August, Emma Talala, Töchterlein von Simon und Lucy Ann Henninger, alt 6 Monaten und 17 Tagen.

In Catasauqua, den 7ten d. M. Hr. Joseph Allen Michael, in seinem 26sten Lebensjahre.

(Durch den Ehrw. Hrn. Mennig.)

Am 8. d. M. Hr. Charles Winkle, mit Miß Catharine Ritter, beide von Bucks County.

Am 9ten Hr. Jacob Tugend, mit Miß Matilda Weil, beide von Catasauqua.

Unbedingte Union County-Versammlung.

Die freien und loyalen Bürger von Lecha County, ohne Parthei-Unterschied—Alle Solche, die für die energische Fortsetzung des gegenwärtigen Bürgerkrieges, angebracht durch die Sclavenhalter des Südens und ihre nördliche Anhänger, sind—Alle Solche, welche willens sind, dem Presidenten alle nöthige Mittel zur Unterdrückung dieser gottlosen Rebellion, an die Hand zu geben—Alle Solche, welche mit Abscheu auf Diejenigen hinblicken, welche bei jeder Gelegenheit suchen der Energie der Regierung auf alle mögliche Weise, Einhalt zu thun—um somit das große Gebäude, die Union, zu stürzen—Alle Solche, die mit Verachtung auf Solche hinblicken, welche mit dem Süden sympathesiren, und nie etwas gegen gedachten Süden welcher unsere Constitution und Gesetze unter Füßen getretten hat, sondern nur gegen unsere loyale Regierung zu sagen haben, und doch dabei vorgeben für die Union zu sein. Kurz, alle Solche, welche für die Erhaltung der Union — erkämpft durch das Blut unserer Vorväter—um jeden Preis—und dies mit oder ohne die Sclaverei sind—sind ersucht und eingeladen einer County-Versammlung beizuwohnen, welche auf

Samstags den 29sten August,

um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von George Schneider, in Schneidersville, Lecha County, gehalten werden soll, um Vorbereitungen für die nächste Wahl zu treffen.

Eine allgemeine Beiwohnung aller Solchen welche ihren Nachkommen wünschen die nämlichen Freiheiten die wir selbst bisher genossen haben, ungeschmälert zu übergeben, sowie Diejenigen, welche die Union und Constitution wie sie war und ist, erhalten zu haben wünschen, sollten es ja nicht versäumen, dieser wichtigen Versammlung beizuwohnen.

Kommt daher Einer und Alle, die Ihr Euer Vaterland und Eure Union liebt,—Ja versäumt es in keinem Fall, und wohnt der Versammlung bei.—Auf Verordnung der Committee.

Jonathan Reichard, Presi't.

August 12, 1863. ng3m

Privat Verkauf

Von einer herrlichen Bauerei.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch, durch Privat-Handel, die nachfolgend beschriebene

Sehr schätzbare Bauerei

zum Verkauf an; gelegend in Ober-Saucona Taunschip, Lecha County, und zwar nahe Friedensville; gränzend an Länder von Charles B. Weaver, Amandas Lambert, und anderes Land des Unterzeichneten; enthaltend 46 Acker und einige Ruthen, so gutes Land als in der ganzen Gegend zu finden ist—alles davon brauchbar.—

Die Gebäude darauf sind,

Ein zweistöckigtes steinernes

Wohnhaus,

ein Waschhaus, eine gute Främ-Scheuer, mit zwei Schopfen angebaut und Wagenschop. Es befindet sich auch ein guter jungen Baumgarten von den besten Aepfel, so wie gutes Wasser mit einer Pumpe darin, nahe der Hausthüre, darauf.

Mehr hierüber zu sagen hält man für überflüssig indem es Kauflustige doch, ehe sie kaufen, in Augenschein nehmen.

Jacob R. Young.

August 12, 1863. *5m

Schätzbares liegendes Eigenthum

Durch Privat Handel

Zu verkaufen.

Drei schätzbare, so gut als neue zweistöckigte backsteinern Wohnhäuser—zwei davon in der Union Straße und das andere in der Hamilton Straße gelegen—sammt dem Zugehör sind ganz billig zu verkaufen. Das Nähere erfährt man bei dem Eigenthümer in Allentaun.

Jacob Ernst.

Allentaun Juli 29, 1863. ng3m

Eine Karte.

Ich der Unterzeichnete glaube es meine Pflicht zu sein, dem Publikum hierdurch bekannt zu machen, daß die „Lecha Thal Eisen-Gesellschaft," nach unserer Rückkehr aus dem 3 Monatdienst in der Union-Armee, einem jeden Mitglied meiner Compagnie, 77 an der Zahl, ein Bounty von 20 Thaler ausbezahlt hat,—wofür ich der besagten Gesellschaft, für diese lobenswerthe Liberalität, für mich selbst, so wie im Namen aller Mitglieder, hierdurch öffentlichen, ungeheuchelten und herzlichen Dank abstatte.

Charles Reck, Capt.

Comp. J. 41. Reg. P. V. M.

Allentaun, August 12. ng3m

Allentaun Bank.

Am 3ten August 1863.

Capital-Stock,	$160,000 00
Discontos, Exchange, Pref. u. Verl.	3,277 58
Umlauf,	130,330 00
Depositen,	226,512 04
Schuldig an Banken,	15,970 91
Unbezahlte Dividende,	1,420 80
Contingent Fond,	10,000 00
Commonwealth,	15,800 00
	$563,311 33
Discentirte Bills,	$210,194 94
Staats- und Ver. St. Cer. Dep.	56,400 00
Judgments,	5,703 25
Von Banken fällig,	179,496 24
Noten u. Checks von andern Banken,	4,342 22
Legal Tenders und Postal Currency	44,651 20
Münze,	44,258 06
Liegendes Vermögen,	9,000 00
Suspense Rechnung,	8,902 09
Expens und Protest Ausgaben,	363 93
	$563,311 33

Ich bescheinige daß das Obige eine wahre Darstellung des wirklichen Zustandes der Bank ist, am besagtem Datum.

Charles W. Cooper, Cassirer.

Beeidigt und unterschrieben vor mir, August 3, 1638.

S. N. Engelman, öffentlicher Notar.

☞ In Zusatz zu der Münze in dem Gewölbe hält die Bank ein Staats-Certifikat und dem Staat vorgestreckt wurde um die Feb. Int. von $6100 zu bezahlen.

Allentaun, August 12. ng1m

Liste der Prämiums

welche zuerkannt werden sollen von der Lecha County Ackerbau-Gesellschaft, bei ihrer 11ten jährlichen Ausstellung, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun, vom 29sten September bis zum 2ten October 1863:

No. 1.—Feldfrüchte.

Für die besten 3 Acker Weizen $5; zweitbesten 3; drittbesten dip; für die besten 3 Acker Roggen 5; zweitbesten 3; drittbesten dip; für den besten Acker Gerste 3; zweitbesten 2; drittbesten dip; für die besten 3 Acker Welschkorn 5; zweitbesten 3; drittbesten dip; für die besten 3 Acker Hafer 3; zweitbesten 2; drittbesten dip; für den besten ½ Acker Kartoffeln 3; für den besten ½ Acker chinesisches Zuckerrohr 5; zweitbesten 3; drittbesten dip; für den besten Acker Kleesaamen 3; für den besten Acker Timothysaamen 3; für den besten Acker Tabak 3; zweitbesten 2; drittbesten dip.

Committee—John Fogel, Salomon Griesemer jr., und Henry Riegel.

No. 2.—Pferde und Esel.

Klasse 1.—Schwerziehende, einheimische.

Besten Hengst zwischen 4 und 12 Jahre $6; zweitbesten 3; drittbesten dip; beste Zuchtmähre 6; zweitbeste 3; drittbeste dip; beste Füllen unter 8 Monate 3; zweitbeste 2; drittbeste dip; beste Hengstfüllen zwischen 2 und 4 Jahre 4; zweitbeste 2; drittbeste dip. und 1; beste Hengstfüllen zwischen 1 und 2 Jahre 3; zweitbeste dip. und 1; drittbeste dip; beste Mährenfüllen zwischen 2 und 4 Jahre 4; zweitbeste 2; drittbeste dip; beste Mährenfüllen zwischen 1 und 2 Jahre 4; zweitbeste dip. und 2; drittbeste dip; beste Paar Bauernpferde 6; zweitbeste 3; drittbeste dip; beste Paar Esel 6; zweitbeste 3; drittbeste dip.

Committee—George Jones. J. F. Butz, James Dillinger.

Klasse 2.—Schwerziehende vollblut.

Besten Hengst zwischen 4 und 12 Jahr $10; zweitbesten 5; drittbesten dip; beste Mähre 10; zweitbeste 5; drittbeste dip; besten Hengstfüllen zwischen 2 und 4 Jahre 6; zweitbestes 3; drittbestes dip; beste Mährenfüllen zwischen 2 und 4 Jahre 6; zweitbeste 3; drittbeste dip; beste Füllen unter 2 Jahren 4; zweitbeste 2; drittbeste dip; beste Füllen unter 8 Monaten 4; zweitbeste 2; drittbeste dip.

Committee—William Mink, Samuel Köhler, Edward Seider.

Klasse 3.—Fuhrpferde.

Besten Hengst zwischen 4 und 12 Jahre $10; zweitbesten ein Copie von Youatt über Pferde und 5; drittbesten dip. bestes Pferd zwischen 4 und 12 Jahre 8; zweitbestes 4; drittbestes dip; beste Zuchtmähre zwischen 4 und 12 Jahre 10; zweitbeste 5; drittbeste dip. beste Paar Pferde 6; zweitbeste 3; drittbeste dip; bestes Sattelpferd 5; zweitbesten 3; drittbestes dip; beste säugende Hengstfüllen 3; zweitbestes 2; drittbestes dip; besten säugende Mährenfüllen 3; zweitbestes 2; drittbestes dip.

☞ Jedem zweitbesten Prämium wird noch ein Copie von Youatt über Pferde dem obigen beigefügt.

Familien und alle Pferde welche nicht als Schwerziehend oder Rennpferde (Classe 4) einberichtet werden können unter diese Classe. Alle verdienstlichen Pferde die kein Prämium erhalten bekommen ein Diploma.

Committee—Dr. F. H. Martin, Tilghman Biery, Charles Seider.

Klasse 4.—Rennpferde.

Classe 1.—Hengst.—Offen für Lecha und angränzenden Counties.

Bester Trotting-Hengst zwischen 5 und 12 Jahre $12; zweitbester 6.

Alle verdienstliche Hengste, die kein Prämium bekommen erhalten ein Diploma.

Classe 2.—Offen für alle Pferde im County, welche 3 Monate vor der Probe geeignet und nie für Geld gelaufen sind.

Bestes Trotting-Pferd $15; zweitbestes 8; bestes Schrittpferd 10; zweitbestes 5.

Committee—Dr. F. B. Martin, H. J. Schantz, Benjamin Jarrett.

Die Richter sollen kein Prämium an irgend ein Pferd ertheilen, welches unter Classe 1 oder 2 unter der Rubrik Rennpferde eingetragen ist, und welches Spaten oder Ringbone hat oder blind ist.

No. 3.—Rindvieh.

Klasse 1.—Durham.

Bester Bull 3 Jahr alt und darüber $8; zweitbester 4; drittbester dip; bester Bull, unter 3 Jahren 6; zweitbester 3; drittbester dip; beste Kuh 3 Jahren alt und darüber 8; zweitbeste 4; drittbeste McGwin's Werk; bestes Rind unter 3 Jahre 4; zweitbestes 2; drittbestes dip.

Für Kreuzungen der obigen Arten mit Deren, die eine Hälfte der obigen Prämiums.

Committee—Sylvester Bieber, Reuben Glick, R. Dubs.

Klasse 2.—Devon.

Prämiums die nämlichen wie Classe 1.

Committee—Solomon R. Klein, Thomas Clendennen, Joseph Wittman.

Klasse 3.—Einheimischer Steck.

Bester Bull, 3 Jahre und darüber $5; zweitbester 3; drittbester dip; bester Bull unter 3 Jahren alt 4; zweitbester 2; drittbester dip; beste Kuh 3 Jahre und darüber 5; zweitbeste 3; drittbeste dip; bestes Rind unter 3 Jahren 3; zweitbestes 2; drittb. dip.

Committee—John Greß, Amos P. Heller, Peter Troxell, jun.

Klasse 4.—Sweep Stake.

Offen für alle Arten und Bewerber.

Bester Bull 3 Jahre und darüber $6; zweitbester 3; Drittbester diploma; bester Bull unter 3 Jahren 6; zweitbester 3; drittbester dip; beste Kuh, 3 Jahre und darüber 6; zweitbeste 3; drittbeste dip; bestes Bullenkalb unter 12 Monaten 3; zweitbestes McGuin's Werk; drittbestes dip; bester Rind unter 3 Jahren 3; zweitbestes McGuin's Werk; drittbestes dir.

Committee———— Hess, Esq., Paul Balliet, u. David Metz.

Instructionen an die Committee.

Alle Zuchtarten kommen in dieser Classe zusammen und competiren mit einander. Sie sind zu beurtheilen 1. nach den guten Punkten in der Symmetrie des Baues; 2 nach ihrer Neigung zum Fettwerden (ist gut mit denselben umzugehen); 3 Milchqualität; 4 Größe, 5. kein Prämium auszugeben außer man ist überzeugt daß es guten Stock producirt. Zu dem Ende sollten die Richter bezüglich des Stocks alter Bullen und Kühe im Reinen sein.—Das Stück Vieh, welches diese Qualitäten in der größten Vollkommenheit besitzt, sollte das Prämium erhalten, sei es Durham, Devon, Ayrshire, Hereford, Alderney Grade oder einheimisches.

Klasse 4.—Stiere und Ochsen.

Bester Stier, mit Welschkorn gefüttert, 2,000 Pfund und darüber wiegend $20; Beste Paar Schaff Ochsen 5; Zweitbeste 3; Drittbeste dip; Bestes Paar Stiere, mit Welschkorn gefüttert 10; zweitbestes 5; drittbestes dip; bester Stier, mit Welschkorn gefüttert, unter 5 Jahre 5; zweitbester 2; drittbester dip; bestes Paar Stiere, mit Still gefüttert 6; zweitbestes 3; drittbestes dip.

Committee—John Botz, Tilghman Klein und George Blank.

No. 4.—Schweine.

Bester Eber, über 2 Jahre alt $3; zweitbester 3; drittbester dip; bester Eber, von 6 bis 12 Monate alt 4; zweitbester 2; drittbester dip; bestes Eber Ferkel, von 2 bis 6 Monate alt 4; zweitbestes 2; drittbestes dip; bestes Zuchtschwein, über 1 Jahr alt 6; zweitbestes 3; drittbestes dip; bestes Zuchtschwein, 1 bis 2 Jahre 4; zweitbestes 2; drittbestes dip; bestes Zuchtschwein, von 6 bis 12 Monate alt 3; zweitbestes 1.50; dritth. dip; beste Anzahl Ferkel, zwischen 2 und 6 Monaten 3; zweitbeste 1.50; drittbeste dip; bestes fette Schwein, nicht Still gefüttert 5; zweith. 2; drittb. dip.

Committee—John Boger, Reuben Schreiber, J. B. Danner.

No. 5.—Schaafe.

Für den besten Cotswald Bock 5; do. Crossed do. 3; do. Badewell do. 5; do. Crossed do. 3; do. Southdown do. 5; do. Crossed do. 3; do. Einheimische do. 2; für die besten 2 oder mehr Lämmer 4; zweitbeste 2; drittbeste dip; für die besten 3 oder mehr Mutterschaafe 4; zweitbeste 2; drittbeste dip.

Committee—David Meyer, Jacob Schantz, jr., u. Jacob Mickley.

No. 6.—Getreide, Saamen und Mehl.

Für das beste Bushel weißen Weizen 2; do. rother nicht Mediterranean 2; do. Californien Weizen 2; do. Med. Weizen 2; do. Roggen 1; do Gerste 1; do Flint Welschkorn 1; do Gelbes Gore Welschkorn 1; do. Hafer 1; do. Peck Klee-Saamen 1; do. Timothy Saamen 1; do. Orchardgrassaamen 1; bestes Bärrel weißer Weizen Flauer 5; do. hundert 2; do. rother Weizen Flauer 3; do. Hun ert 2; do. Roggenmehl 2; do. Buchweizenmehl 2; do. Welschkornmehl 2.

Committe—William Wind, Peter Remig, Aaron Kohler.

No. 7.—Ackerbau-Geräth.—(Klasse 1.)

Beste 5 Pferde Fuhr, vollständig ausgerüstet dip. und 5; do. 6 Esel Fuhr dip. und 5; do. 2 Pferde-Pflug dip. und 2; zweitbester dip. und 1; drittbester dip; beste Cultivator dip. und 2; do. Egge dip und 2; do. Walz dip. und 4; do. Frucht Drill dip. u. 3; zweitbeste 1; beste Mähmaschine dip. und 5; do. Welschkornscheller (Pferdegewalt) dip. und 2; do. Dreschmaschine dip. und 5; do. Sweep Pferdegewalt dip. und 8; zweitbeste 2; beste endlosen Ketten Pferdegewalt 2; do. Bauernwagen für 2 Pferde dip. und 3; do. zweitbester 1; do. drittbester 2 Pferde-Wagen dip; bester 4 Pferdewagen dip. und 4; do. zweitbester 2; bester Pferderechen dip. u. 3; zweitbester 1; bester Karren 2.

Committee—John Erdman, Solomon Klein, Andrew Mohry.

No. 7.—Ackerbau-Geräth.—(No. 2.)

Beste Welschkornscheller, handgewalt dip und 1; do Heu- und Strohschneider dip und 1; do Welschkornlaubschneider dip und 1; do halbdutzend Rechen dip; do Wurmmühle dip und 3; do Fruchtreff dip und 1; do Heugabel dip; Mistgabel dip.

Committee—Charles Brader, Stephen Kiechel und William Keck.

No. 8.—Manufaktur-Artikel.—(Classe 1.)

Beste 2 Pferde Carriage dip und 10, zweitbest. 5, do 1 Pferde Carriage dip und 10, zweitbeste 5 beste Sett doppeltes Carriage Geschirr dip und 6 zweitbeste 3, beste einspännige Carriage Geschirr dip und 3, zweitbeste 2, beste Darstellung von fertigen Leder dip und 3, zweitbeste 2 beste Darstellung von Stiefel und Schuhe dip und 2, zweitbeste 1, bes Daguerreotypes 2; zweitbeste 1; beste Ambrotypes 2; zweitbeste 1; beste Piano-Forte 5; zweitbeste 3; beste Darstellung anderer musikalischer Instrumenter 3; zweitbeste 1.

Committee—George B. Schall, Francis G. Bernd und Thomas B Weidner.

No. 18.—Nichtbenannte Artikel.

Die Committee über diese Klasse wird in Beurtheilung und Zuerkennung der Prämiem nach ihrem eigenen Gutachten handeln.

Committee—Dr. Dickenschieb, Isaac Hartman und Dr. Dewees Martin.

No. 19.—Fahren und Reiten von Damen.

Bestes und schönstes Reiten 5; bestes und schönstes Fahren mit zwei Pferden 5; bestes und schönstes Fahren mit einem Pferde 5.

Keine Prämien werden ausgetheilt wenn nicht drei Mitbewerber auf der Liste sind; jede Dame soll von einem Herrn begleitet sein und kein Wettrennen wird erlaubt.

Committee—Enos Erdman, William Dillinger und George Beisel.

No. 20.—Pflugmätch.

Bester Pflüger 5; zweitbester 3; drittbester 2; viertbester 1; bestes Paar Pflugpferde 5; zweitbestes 4; drittbestes 2.

Das Pflügen wird um 9 Uhr vormittags am letzten Tage der Fair stattfinden.

Committee—Jesse M Line, Thomas Yandt und Jesse Marx.

No. 21.—Erz, Metalle, 2c.

Beste Ausstellung und Qualität von Eisenerz dip; do Zinkerz dip; do Slate dip; do Kalkstein dip; do Feuer- und Porzelan Thon dip; do Pigeisen dip; do Roheisen dip; do eiserne Achsen dip; do Slate-Mäntels, Tische 2c. dip; do Dach und Schreib-Slates dip; beste Sammlung von Mineralien, welche in Lecha County gefunden wurden $15.

Diese Sammlung soll das Eigenthum der Gesellschaft bleiben.

Alle Artikel in der obigen Liste sollen das Produkt von Lecha County sein.

Committee—Samuel B. Lewis, Stephen Graff und Robert Oberly.

Weinberge und Weine.

Es wurde eine Committee angestellt um die Weinberge in dieser Gegend zu besuchen, dieselben zu beurtheilen, ihre Weine zu prüfen, Bericht darüber abzustatten, und Prämien zu erlauben nach Gutdünken.

Committee—Lewis Klump, E. D. Leisenring und J. D. Lawall.

Anordnungs-Committee.

William H. Blumer, Charles Patzinger, James D. Dillinger, Henry Riegel, A. H. Wind, Sam. Köhler, William Wind, Stephen Kiechel, Joseph Wittman, John Erdman, Christian Pretz, Solomon Klein (Müller) Dr. Henry Grim, Tilghman Biery, Andrew Mohry Robert Oberly, Joseph Wind, Charles Keck, (Schneider,) Tilghman Stettler und J. F. Butz.

O. L. Schreiber, Presi't.

J. Stähler, Sec.

August 12, 1863. ng3m

Eine sehr schätzbare

Lotte-Grund,

Auf öffentlicher Vendu zu verkaufen.

Auf Freitags den 28sten August, nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll am Gasthause von Charles Schumacher, in der Stadt Allentaun, folgendes werthvolle Eigenthum auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

Eine gewisse Lotte-Grund,

gelegen auf der südlichen Seite der Hamilton Straße, zwischen der 8ten und 9ten Straße; gränzend westlich an eine Lotte des Benjamin Stettler, südlich an eine Lotte des Amandas Stettler, östlich an eine Lotte des Peter Troxell, und nördlich an die Hamilton Straße; enthaltend in der Fronte an besagter Hamilton Straße, 20 Fuß und in der Tiefe 72 Fuß. Darauf ist errichtet

Ein guter zweistöckigter

Främ-Schop.

Es ist dies werthvolles Eigenthum, an der Hauptstraße gelegen und wohl die Aufmerksamkeit von Kauflustigen werth.

Es ist dies ein Theil des hinterlassenen liegenden Vermögens der verstorbenen Salome Keiper, letzthin von besagter Stadt und County.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

David Weida,
George Roth, jr. } Ex'ors.

August 12, 1863. ng2m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen John George Rex, letzthin von Waschington Taunschip, Lecha County, angestellt worden sind. Alle Diejenige daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche zu machen haben, werden gleichfalls ersucht ihre Rechnungen innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Elias Rex,
Reuben Rex. } Adm'ors.

August 12, 1863. ng6m

Marktberichte.

Preise in Allentaun am Dienstag.

Mehl (Barrel)	$7 00	Butter (Pfund)	14
Weizen (Buschel)	1 50	Hüfschlitt	10
Roggen	100	Schmalz	10
Welschkorn	80	W. Speck	10
Hafer	37	Schinkenfleisch	10
Buchweizen	50	Seitenfleisch	8
Kochsaamen	2 25	Kopf u. Schulter (Pfd)	40
Kle